

## Presseinformation

31. Januar 2019

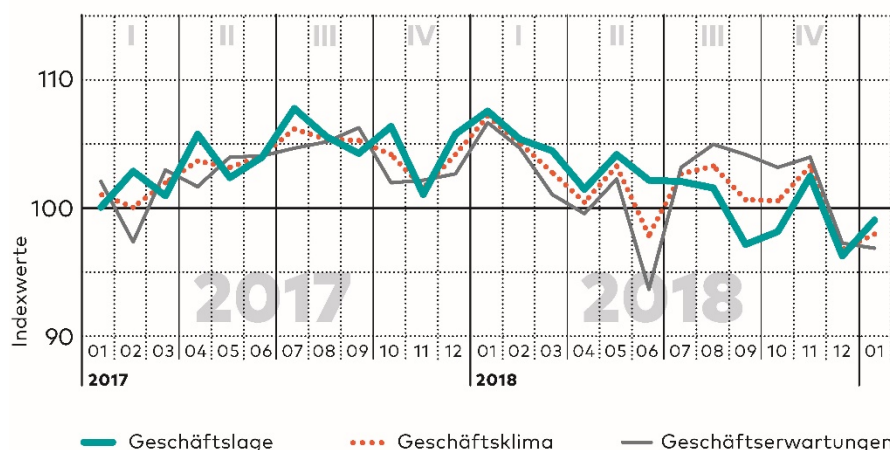
### bvdm-Konjunkturtelegramm: Deutsche Druck- und Medienindustrie

#### Januar 2019: Geschäftsklima stabil, Unternehmen zunehmend skeptisch

Nach dem Stimmungseinbruch im Dezember des vergangenen Jahres hat sich das Geschäftsklima in der deutschen Druck- und Medienindustrie zu Jahresbeginn 2019 wieder etwas erholt. Der vom Bundesverband Druck und Medien berechnete Geschäftsklimaindex ist im Januar gegenüber dem Vormonat um saisonbereinigte 1,2 % auf 97,9 Zähler gestiegen. Das Vorjahresniveau bleibt jedoch weiterhin unerreicht. Der aktuelle Indexwert lag nunmehr 8,6 % darunter.

#### Konjunkturelle Lage der deutschen Druckindustrie 01/2019

Indexwerte (2015=100), saisonbereinigt · Berechnung/Grafik: bvdm, Quelle: ifo-Konjunkturtest



Die vom ifo Institut befragten Druck- und Medienunternehmen beurteilten ihre aktuelle Geschäftslage etwas positiver als im Vormonat, zeigten sich hinsichtlich der zukünftigen Geschäftslage aber erneut skeptisch. Die Werte der aktuellen und erwarteten Geschäftslage bestimmen die Entwicklung des Geschäftsklimas, das einen guten Vorlaufindikator für die Produktionsentwicklung der Druck- und Medienindustrie darstellt.

Berlin, 31. Januar 2019

**Bundesverband  
Druck und Medien e.V.**  
Friedrichstraße 194-199  
D-10117 Berlin

**Bettina Knappe**  
Leitung Öffentlichkeitsarbeit

T +49 (0) 30.20 91 39-171  
F +49 (0) 30.20 91 39-113  
bk@bvdm-online.de

[www.bvdm-online.de](http://www.bvdm-online.de)

Unser Zeichen  
bk/jt

Der saisonbereinigte Index der aktuellen Geschäftslage ist im Januar 2019 gegenüber dem Vormonat um 2,9 % auf 99,0 Zähler gestiegen. Während die Lage von 19 % der befragten Unternehmen als gut beurteilt wurde, empfanden 14 % der Unternehmen sie als schlecht. Zwei Drittel der Befragten (67 %) sah die Lage als unverändert an. Gegenüber dem Vorjahreswert ging der Geschäftslageindex um 7,9 % zurück. Obwohl sich nach Meldungen der Unternehmen die Verkaufspreise zuletzt positiv entwickelten, fiel die Nachfrage- und Produktionsentwicklung deutlich negativer als im Vorjahr aus. Zudem wird der derzeitige Auftragsbestand als unbefriedigend beurteilt.

Angesichts dieses konjunkturellen Gegenwinds verfestigte sich im Januar die Skepsis der Druck- und Medienunternehmen hinsichtlich ihrer zukünftigen Geschäftslage. Der saisonbereinigte Index der Geschäftserwartungen für die nächsten sechs Monate ging gegenüber dem Vormonatswert um 0,4 % auf 96,8 Zähler zurück. Im Vergleich zum Vorjahr lag der Index 9,2 % im Minus. Lediglich 15 % der Befragten planen mit Produktionszuwächsen in den kommenden drei Monaten. Die Mehrzahl der Unternehmen (73 %) geht von einer stagnierenden und weitere 12 % von einer sinkenden Produktion aus.

## Zahlen zur Geschäftsstimmung im Überblick

Geschäfts-	Ausprägung	01/16	01/17	01/18	11/18	12/18	01/19
Lage	+ gut	28	24	34	35	22	19
	= befriedigend	51	60	56	50	61	67
	- schlecht	21	16	10	15	17	14
	Saldo (+./.-)	7	7	23	20	5	6
	Saldo (sbr.)	7	7	22	12	-1	5
	Index (sbr. Saldo)	100,2	100,0	107,5	102,4	96,2	99,0
Erwartungen	+ günstiger	9	12	18	16	10	10
	= gleichbleibend	66	68	66	61	53	63
	- ungünstiger	25	20	16	23	36	27
	Saldo (+./.-)	-18	-7	2	-8	-26	-17
	Saldo (sbr.)	-14	-3	6	1	-12	-13
	Index (sbr. Saldo)	96,4	102,0	106,6	103,9	97,2	96,8
Klima	Wert	-6	0	12	6	-11	-6
	Wert (sbr.)	-4	2	14	6	-7	-5
	Index (sbr. Saldo)	98,3	101,0	107,1	103,2	96,7	97,9

**Bemerkungen:** sbr. = saisonbereinigt, bei den Indizes gilt 2015 = 100, Rundungsdifferenzen möglich; **Quelle:** ifo Konjunkturumfragen; **Berechnungen:** bvdM

Hintergrundinformationen zum bvdM-Konjunkturtelegramm sowie Hinweise zur Teilnahme an den monatlichen ifo Konjunkturumfragen finden Sie unter [www.bvdM-online.de/kt](http://www.bvdM-online.de/kt). (bvdM)

### Über den bvdM

Der Bundesverband Druck und Medien e.V. (bvdM) ist der Spitzenverband der deutschen Druckindustrie. Als Arbeitgeberverband, politischer Wirtschaftsverband und technischer Fachverband vertritt er die Positionen und Ziele der Druckindustrie gegenüber Politik, Verwaltung, Gewerkschaften und der Zulieferindustrie. Getragen wird der bvdM von acht regionalen Verbänden. International ist er über seine Mitgliedschaft bei Intergraf und FESPA organisiert. Zur Druckindustrie gehören aktuell rund 7.800 überwiegend kleine und mittelständische Betriebe mit etwa 131.000 Beschäftigten.